



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2022 | Freitag, den 30. September 2022 | Nr 19

15 Jahre Uffenheimer Wochenmarkt

Vor 15 Jahren, am 21. September 2007, fand in Uffenheim der erste Wochenmarkt statt.

Ab da war am Markttag in Uffenheim immer was los!
Händler boten für einige Stunden ihre Waren und Produkte an.
Auch wurde stets gut für das leibliche Wohl gesorgt. Wein und Brezler,
Bier und Brot, Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Belegte sorgten immer
für einen perfekten Einstieg ins Wochenende.
Diese Tradition wurde bis heute beibehalten.

Mit sieben Ständen fand der erste Wochenmarkt statt.
Es gibt noch immer Marktbetreiber, die seit dem ersten
Markttag dabei sind!

Der Treffpunkt an jedem Freitag ist sehr beliebt und hat
viele Stammgäste, nicht nur aus Uffenheim.

Turbulente Zeiten musste er überstehen und zweimal
umziehen, Lottoplatz, Dammgasse und nun, seit 2017,
vor die Stadthalle auf dem Pratoveccio-Platz.

Besonderen Dank an Hans Weid, der von 2007 bis 2015 als Marktleiter
sehr viel bewegt und geleistet hat und an seinen Nachfolger Günter Beinlich,
der seit 2016 bis heute der gute Geist des Marktes ist!
Nicht zu vergessen Michael Menschel der immer hilft wo Not am Markt ist.

**7. Oktober – ein geselliger Nachmittag beim Jubiläumsmarkt
mit Musik, Unterhaltung und dem Auftritt einer Jugendgruppe...**



Jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr
findet der Wochenmarkt, vor der Stadthalle,
mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarkt-besucher bieten
eine Vielzahl an verschiedenen Waren an!
Sie waren noch nie oder nur selten da?
Dann haben Sie bisher etwas versäumt!

Jubiläumsmarkttag am 7. Oktober

Ernte und Handwerk



Handwerkermarkt

in der Uffenheimer Altstadt

3. Oktober 2022

von 11.00 – 17.00 Uhr

mit Handwerkervorführungen



**Die Einzelhandelsgeschäfte
sind ab 13.00 Uhr geöffnet!**



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN**Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus)Tel.: 09842 207-0**

Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Wir möchten Sie nochmals bitten Ihre Termine bzw. Ihren Aufenthalt im Rathaus auf das unbedingt Nötige zu begrenzen. Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim - Abt. Gesundheitsamt

• **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**

• **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**

• Diplom-Sozialpädagogin CH. Stöbling

• **Tel:** 09161 92-5306 Neue Telefonnummer

• **E-Mail:** schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Allgemeine Nummer des Gesundheitsamtes für Fragen zu Impfungen, Quarantäne und Corona 09161 92-5305

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,

Erdgeschoss, Zimmer 7, 09:00 – 14:00 Uhr

Ein Besuch der Servicezentren ist grundsätzlich nur möglich, wenn Sie vorher einen Termin vereinbart haben.

Terminreservierungen sind telefonisch unter 0931 32090929 möglich.

LRA-Außendienststelle

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09161 923370

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr

und 14:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat:

Tel. 09842 9532947

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Finanzamt Servicezentrum

Montag - Mittwoch 8:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Das Amt ist derzeit zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo-Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Terminvereinbarung wird empfohlen.

Forstdienststelle Uffenheim

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Termine nach Vereinbarung, Absprache unter 0160 7184955

TÜV-Prüfstelle

Mo - Di: 08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30

Mi: geschlossen

Do: 08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30

Fr: geschlossen

AOK Bayern (Sprechtag im Rathaus Uffenheim)

jeden Donnerstag.....12:00 – 15:30 Uhr

1. Donnerstag im Monat.....12:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie

Tel.: 09841 2859, Fax: 09841 401241

E-mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechstage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale (Haushaltswaren Geuder)

Die Poststelle ist Montag bis Freitag von **09:00-12:30 Uhr**

und von **13:30-18:00 Uhr** und Samstag von **09:00-12:30 Uhr**

geöffnet

Unseren Post-Shop erreichen Sie direkt unter **09842 952206**.

Freibad

Montag bis Sonntag 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

..... Einlass bis 19:00 Uhr

Frühschwimmen

Dienstag und Donnerstag 06:30 Uhr bis 09:00 Uhr

Hallenbad

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk)09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom0800 2342500

Erdgas

(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **.09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet: nur an Wochenenden und Feiertagen

Genauere Infos entnehmen Sie der Website:

<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag,

von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... **0931 84324**

Notfälle: täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... **0176 97553746**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Zahnärzte

01.10./ 02.10.2022

Dr. Thomas Kerling

Schwarzenberger Str. 37, 91443 Scheinfeld

Tel: 09162 / 241

03.10.2022

Dr. Carola Kister

Seestr. 3, 91593 Burgbernheim / OT Buchheim

Tel: 09847 / 9849642

08.10./09.10.2022

Dr. Uta Knevelkamp

Kellerweg 7, 91462 Dachsbach

Tel: 09163 / 7545

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

01.10.2022 Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt

02.10.2022 Rats-Apotheke, Ochsenfurt

03.10.2022 Stadtapotheke, Ochsenfurt

04.10.2022 Stadtapotheke im Edeka-Markt, Uffenheim

05.10.2022 Klingenot-Apotheke, Ochsenfurt

06.10.2022 Schwanen-Apotheke, Aub

07.10.2022 Engel-Apotheke, Ochsenfurt

08.10.2022 Stadtapotheke im Edeka-Markt, Uffenheim

09.10.2022 Stern-Apotheke, Uffenheim

10.10.2022 Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt

11.10.2022 Franken-Apotheke, Uffenheim

12.10.2022 Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt

13.10.2022 Rats-Apotheke, Ochsenfurt

14.10.2022 Stadtapotheke, Ochsenfurt

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2022 erscheint in der 41. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 04.10.2022, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: janine.horn@uffenheim.de.

Rentensprechtag

Der Rentensprechtag findet **am 06.10.2022** zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr und zwischen 13:00 Uhr und 15:30 Uhr im Trausaal Uffenheim statt. Eine Terminvereinbarung ist notwendig: Tel. 09842 207-16

Bitte geben Sie Ihre Rentenversicherungsnummer an.

Amtliche Bekanntmachungen

Steckerfertige PV-Anlagen / Plug-In-Anlage



Immer mehr Menschen beschäftigen sich privat mit der Energiewende. Denn schon zuhause fängt sie an. Eine Möglichkeit, sie privat umzusetzen sind zum Beispiel sogenannte steckerfertige PV-Anlagen oder Plug-In-Anlagen für den Balkon. Eine Lösung, die die Chance bietet, sich am großen Energiesystem zu beteiligen. Wichtig muss dabei sein, dass Anschluss und Betrieb der kleinen Anlage in jeder Situation sicher sind.

Das Wichtigste in Kürze

- Steckerfertige PV-Anlagen bieten auch kleinen Stromverbrauchern die Chance, am Energiesystem teilzunehmen.
- Die Gesamtleistung aller Wechselrichter der steckerfertigen Erzeugungsanlagen von maximal 600 VA bzw. W darf nicht überschritten werden.

- Der Anschluss der Anlagen darf nur über eine spezielle Energiesteckvorrichtung unter Berücksichtigung der Anforderungen nach technischen Anschlussrichtlinien des VDE erfolgen. Dann kann auch in vorhandene Endstromkreise eingespeist werden.
- Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch fachkundige Personen durchgeführt werden.
- Die Anmeldung einer Erzeugungsanlage hat über ein vereinfachtes Verfahren beim zuständigen Netzbetreiber zu erfolgen. Für das Stadtgebiet Uffenheim sind dies die Stadtwerke Uffenheim.
- Um das Rücklaufen des Stromzählers zu vermeiden, prüfen die Stadtwerke Uffenheim nach der Anmeldung, ob ein Zählertausch notwendig ist. Sollte ein Zählertausch durchgeführt werden müssen, ist dies kostenpflichtig für Sie.
- Eine weitere Meldepflicht ergibt sich aus dem Gesetz für erneuerbare Energien (EEG) im Marktstammdatenregister (www.marktstammdatenregister.de).
- Auf den von steckerfertigen PV-Anlagen erzeugten und eingespeisten Strom wird keine Vergütung nach EEG erfolgen.

Gerne stehen wir Ihnen persönlich bei Fragen zu diesem Thema zu Verfügung.

Weitere Informationen zum Anschluss und Betrieb einer steckerfertigen PV-Anlage finden Sie auch unter www.stadtwerke-uffenheim.de oder www.vde.de.

Baugebiet Schlössleinsbuck - Bauherren können nächstes Jahr loslegen

Im Uffenheimer Baugebiet Schlössleinsbuck hat die Erschließung begonnen. 13 Grundstücke entstehen dort, auf einem soll ein Mehrfamilienhaus entstehen. Jetzt fand der symbolische Spatenstich statt.

„Ein schönes Baugebiet“, meinte Bürgermeister Wolfgang Lampe. Die Lage sei optimal. Zwölf Einfamilienhäuser und ein Mehrfamilienhaus sind dort vorgesehen.

Die Bauarbeiten führt die Firma Bokmeier aus Bad Mergentheim aus. Die Grundstücksgrößen betragen zwischen 500 und 850 Quadratmeter. 120 Euro kostet der Quadratmeter im Einfamilienbereich, 130 im Mehrfamilienbereich. Die Tendenz der Quadratmeterpreise zeige nach oben, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe. Elf Grundstücke sind nach den Worten von Lampe und Stadtbaumeister Jürgen Hofmann bereits verkauft. Zwei seien reserviert.

Die Planung der Erschließung und die Bauleitung liegt beim Uffenheimer Stadtbauamt. 2022 werde man fertig, 2023 könnten die Bauwerber starten, informierte Hofmann. Die Straße in Asphaltbauweise wird wegen des zu erwartenden geringen Verkehrs ohne Gehweg gebaut. Der Straßenname lautet „Am Hessbach“. Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem. 225 Meter lang sind die neuen Kanäle. Zum Abenteuerspielplatz und Richtung Hessbachrückhaltebecken werde jeweils ein Weg gebaut. Die Baukosten für Straße, Kanal und Erdarbeiten belaufen sich laut Lampe auf 760.000 Euro brutto.

Beim Spatenstich sagte Lampe, dass es immer schwieriger werde, Bauplätze zu erschließen. Zum einen verkauften die Leute ihre Flächen nicht. Auch Landtausch sei schwierig, da die Stadt hier so gut wie nichts zum Tauschen habe oder die Eigentümer einen Tausch eins zu drei oder gar eins zu vier verlangten. Zum anderen würden Nachweise ohne Ende verlangt, dass es im Stadtgebiet keine Baumöglichkeiten gebe.

Allem Flächenverbrauch zum Trotz: „Manche wollen einfach ein Häuschen im Grünen“, sagte Lampe. Auch diesem Wunsch müsse man Rechnung tragen. In der Innenstadt seien Sanierungen von alten Häusern, nicht zuletzt wegen Auflagen des Denkmalschutzes, manchmal doppelt so teuer wie ein Neubau.

Ein weiteres Problem: Auch wenn auf der Fläche vorher Getreide angebaut worden sei, müsse der Erdaushub beprobt werden. Vorher dürfe er nicht außerhalb des Baugebiets gelagert werden.



**Spatenstich im Baugebiet Schlössleinsbuck: (von links) Stadtbau-
meister Jürgen Hofmann, Andreas Bokmeier (Baufirma Bokmeier),
Bürgermeister Wolfgang Lampe und Polier Matthias Benchert.
Foto: Gerhard Krämer**

Energieeinsparmaßnahmen

Rathaus, Stadttore und weitere öffentliche Gebäude und Wahrzeichen bleiben dunkel

Es wird nun täglich früher Dunkel und evtl. ist es Ihnen bereits aufgefallen. Alle öffentlichen Gebäude wie das städtische Rathaus, Stadthalle, Würzburger Tor uvm. werden seit Ende August in den Abendstunden nicht mehr angeleuchtet.

Wie sich die Versorgungslage in den kommenden Wintermonaten entwickeln wird, steht noch nicht fest aber genau deshalb geht die Stadt Uffenheim hier mit gutem Beispiel voran.

Die Stadt selbst hat eine Arbeitsgruppe „**Energiemangel und mögl. Vorkehrungen**“ eingerichtet, welche für die städtischen Liegenschaften bereits eine Reihe an Maßnahmen, wie die verstärkte Fortsetzung des Umbaus auf LED-Straßenbeleuchtung und Temperaturabsenkung bei Heizungen beschlossen hat. Weitere Maßnahmen sind bereits in Planung oder schon in Vorbereitung und werden stufenweise umgesetzt.

Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und die Stadt Uffenheim bereits in den vergangenen Jahren in vielen Bereichen energieeffizient aufgestellt. Nun gilt es mit weiteren sinnvollen Maßnahmen uns optimal auf die kommenden Monate vorzubereiten.

Nicht nur wir, sondern auch Sie können im eigenen Umfeld etwas zum Energiesparen beitragen.

„Jede eingesparte Kilowattstunde ist eine gute Kilowattstunde.“

Ehrung für Winfried Gintschel

Ehrennadel in Bronze für Winfried Gintschel Bürgermeister Wolfgang Lampe zeichnete langjährigen Basketball- Funktionär aus

Bereits im Dezember 2019 hatte der Uffenheimer Stadtrat beschlossen, Winfried Gintschel für seine Verdienste im Sportbereich auszuzeichnen. Doch zum einen hatte die Corona-Pandemie und zum anderen der volle Terminkalender Gintschels Ehrung verhindert. Beim Kirchweihdämmer-schoppen wurde dies von Bürgermeister Wolfgang Lampe nun nachgeholt, erstmals in der Geschichte des Kirchweih-Empfangs.

Von 2003 bis 2015 war der Uffenheimer Vorsitzender des Bayerischen Basketballverbandes, ab Mai 2009 kam das Amt des Technischen Kommissars beim Basketballweltverband dazu. Ab 2004 war Gintschel Kommissar und Schiedsrichter-ausbilder, ab 2015 Mitglied eines gemeinsamen Spitzensport-Kompetenzgremiums des Basketball-Bundes, der Basketball-Bundesliga sowie der Zweiten Basketball-Bundesliga.

Dazu nahm Gintschel die Aufgabe eines Ausbilders bei der FIBA wahr und war Mitglied im Schiedsrichterreferat für die Basketball-Bundesliga. Eine große Delegation des Präsidiums des Deutschen Basketball-Bundes war beim Verbandstag des Bayerischen Basketball-Verbandes 2015 in Burghausen zu Gast gewesen, bei dem Winfried Gintschel als langjähriger Präsident verabschiedet und ausgezeichnet wurde. An diesem Tag bekam Gintschel die Goldene Ehrennadel des Deutschen Basketball-Bundes verliehen – „eine großartige Würdigung Ihrer Arbeit“, fand Lampe. „Sie waren immer ein zuverlässiger Partner, Sie haben den DBB oft zum richtigen Zeitpunkt wachgerüttelt“, zitierte der Bürgermeister aus der damaligen Laudatio.

„Neudeutsch und etwas lapidar ausgedrückt: Sie waren, Sie sind in Ihrem Sport und in Ihrem Verband eine richtig große Nummer“, sagte Lampe. „Ich freue mich, Sie für Ihre wertvolle Arbeit als Basketball-Funktionär mit der Ehrennadel der Stadt Uffenheim in Bronze auszuzeichnen und zu würdigen.“



**Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe (links) ehrte beim
Dämmer-schoppen Winfried Gintschel für dessen Verdienste rund
um den Basketball-Sport.
Foto: Gerhard Krämer**

Viel los auf der Uffenheimer Kirchweih

Einen kräftigen Schlag und zwei ganz zarte Sicherheitsschläge benötigte Bürgermeister Wolfgang Lampe, dann war das Bierfass zur diesjährigen Uffenheimer Kirchweih angestochen. Zum Auftakt war das Festzelt gut gefüllt. Auch auf dem Festplatz vergnügte sich Jung und Alt. Traditionell trafen sich Vereine und Organisationen aus der Stadt und den Ortsteilen am Rathaus. Diesmal nahmen 23 Vereine teil, die zusammen 279 Teilnehmer gemeldet hatten. Begleitet von den Gollachgau-Musikanten und abgesichert durch die Freiwillige Feuerwehr Stadt Uffenheim ging es dann durch die Stadt über den Festplatz ins Festzelt. Im Festzelt begrüßte dann Bürgermeister Wolfgang Lampe die vielen Gäste, unter anderem Maienkönigin Janine Horn. Er dankte den zahlreichen Personen und Vereinen, dass sie die Tradition des Einzuges vom Rathaus ins Festzelt wieder unterstützt hatten. Immer am ersten Wochenende im September.

Seit vielen Jahrzehnten feiert Uffenheim am ersten Wochenende im September die Kirchweih, die an die Einweihung der Stadtkirche St. Johannis und auch der Herz Jesu Kirche erinnern soll. „Unsere Kirchweih bietet auch dieses Jahr wieder etwas für jeden“, betonte das Stadtoberhaupt.

„Was wäre ein Kirchweihfest aber ohne Karussell, Fahrgeschäften oder dem Duft von gebrannten Mandeln?“ Deshalb dankte Lampe dem Organisator des Festplatzes, Werner Baumeister, sowie bei allen Schaustellern. Es sei keine leichte Aufgabe und speziell nach der Pandemie, immer wieder Fahrgeschäfte nach Uffenheim zu bringen. Zum Gelingen der Kirchweih trügen aber auch der städtische Bauhof, der Festwirt Stefan Müller, die Kauzen-Brauerei Ochsenfurt, der Frankenbruzzler und die Hähnchenbraterei Hüttner bei. Zum Auftakt der Kirchweih fand ein Country-Abend mit „Rambling Two“ statt. Fans der Country-Musik und des Westerntanzes füllten die Fläche vor der Bühne.



Mit dem traditionellen Bieranstich eröffnete Bürgermeister Wolfgang Lampe die Uffenheimer Kirchweih. Das Bild zeigt (von links) Wolfgang Lampe, Karl-Heinz Pritzl, Jakob Pritzl (beide Kauzen-Brauerei), Maienkönig Janine Horn, Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch und Dritte Bürgermeisterin Ruth Halbritter. Fotos: Gerhard Krämer



Viele beteiligten sich wieder am traditionellen Einmarsch ins Festzelt, der am Rathaus begann und durch die Innenstadt führte.



Der attraktive Festplatz war nicht nur bei Einzugs gut besucht.

Tag der Volksmusik - Nur „Hie un Hah“ konnte spielen

Der Tag der Volksmusik musste in diesem Jahr kleiner ausfallen. Nur die Gruppe „Hie und Hah“ konnte am Kirchweihsonntag nach Uffenheim kommen.

Nach einem Jahr Coronapause hatte der Tag der Volksmusik im vergangenen Jahr trotz Corona-Einschränkungen wieder in kleiner Form stattfinden können. Ingrid Ritter-Hesse und Günter Beinlich, die die Veranstaltung organisieren, hatten vergangenes Jahr die „Noochdgäiger“ und die fränkischen Straßenmusikanten „Hie un Hah“ gewinnen können. Heuer sollte der Tag also wieder mit mehr Gruppen stattfinden. Doch laut Bürgermeister Wolfgang Lampe spielt auch jetzt noch Corona eine große Rolle.

Viele angefragte Gruppen mussten absagen. Auch die Forschungsstelle für Volksmusik, die ihren Sitz in Uffenheim hat, bot wegen Krankheit keinen Tag der offenen Tür an. Dafür kamen die fränkischen Straßenmusikanten „Hie un Hah“ in großer Besetzung mit Musikanten-Nachwuchs nach Uffenheim. Sie zogen am Sonntagnachmittag von 14 bis 18 Uhr durch die Uffenheimer Innenstadt und erfreuten mit ihren musikalischen und textlichen Beiträgen sowie mit Witz und Charme ein begeistertes Publikum.

Neben der Volksmusik konnten die Kirchweihgäste auch gemütlich durch die Altstadt bummeln. Am Sonntagnachmittag hatten nämlich die Innenstadtgeschäfte offen. Jetzt hoffen die Verantwortlichen auf 2023. Dann sollen die Freunde fränkischer Volksmusik wieder voll auf ihre Kosten kommen.



Die fränkischen Straßenmusikanten „Hie un Hah“ erfreuten mit echter fränkischer Volksmusik und guter Blasmusik. Foto: Gerhard Krämer

Impressum Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim



mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

WIR SIND FÜR SIE DA!



Die **Teilhabeberatung** berät Sie **kostenlos**.

Sie haben eine chronische Erkrankung oder eine Behinderung? Sie wollen einen Antrag auf Unterstützung stellen? Sie brauchen ein Hilfsmittel? Sie haben Fragen zum Leben mit Beeinträchtigung?

Dann kommen Sie am **04. Oktober** zwischen **16.00 und 18.00 Uhr** in den Trausaal „Alte Post“, Schloßstr. 3, Uffenheim.



Herr Schunk von der **Teilhabeberatung** ist in dieser Zeit für Sie vor Ort.

Gefördert durch:



Sie können uns auch gerne anrufen unter: **0162 1327091**

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Fairtrade Städte zeigen Fotoausstellung zu Arbeitsschwerpunkten des Fairen Handels



Vier Stationen im Landkreis

Fairtrade-Towns fördern den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Akteur*innen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich gemeinsam lokal für den fairen Handel stark machen. Im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim gibt vier Fairtrade Städte und Gemeinden: Scheinfeld (seit 2018), Uffenheim (seit 2018), Markt Erlbach (seit 2021) und Neustadt a.d. Aisch (seit 2022).

Im Rahmen der diesjährigen bundesweiten Aktion „Faire Woche“ richten die Fairtrade Städte erstmalig gemeinsam eine Fotoausstellung aus. Sie trägt den Titel „Nachhaltig handeln – Arbeitsschwerpunkte von Fairtrade“ und zeigt, wie Fairtrade die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung mit seinen Arbeitsschwerpunkten umsetzt. Konzipiert wurde die Ausstellung von „Fairtrade Deutschland e.V.“.

Klima, Covid, Krieg – die aktuellen Herausforderungen für die Welt sind groß, die Auswirkungen im globalen Süden besonders spürbar. Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Kleinbauern und -bäuerinnen, Plantagenarbeiter*innen und ihre Familien werden hierbei besonders gestärkt.

„Mit der Ausstellung wollen wir die verschiedenen Facetten des Fairen Handels zeigen und aufmerksam machen, dass es auch in Krisenzeiten wichtig ist sich für faire und gerechte Handelsbeziehungen einzusetzen. Fair wie regional!“, so der einhellige Tenor der Fairtrade Städte. Die Ausstellung wandert im Zeitraum vom 10. Oktober bis 2. Dezember durch die Städte Uffenheim, Scheinfeld, Neustadt a.d. Aisch und Markt Erlbach.

In Uffenheim wird die Ausstellung vom 10.10. bis 20.10.2022 in der 24-h Zone der VR-Bank gezeigt. Die Eröffnung findet am 10.10. um 19 Uhr statt. Bei Fragen können Sie sich an Regionalmanagerin Nadine Höhne unter der Telefonnummer 09842/207-25 wenden.

Uffenheim, 10.10. bis 20.10.2022

VR-Bank Uffenheim, Spitalplatz 7-8, 97215 Uffenheim
Die Ausstellung wird im 24 Stunden Bereich gezeigt.
Eröffnung 10.10. um 19.00 Uhr.

Scheinfeld, 21.10. bis 4.11.2022

Sparkasse Scheinfeld, Hauptstr. 10-12, 91443 Scheinfeld
Mo – Fr 9-12 Uhr / Mo, Di, Fr 14-16:30 Uhr / Do 14-17:30Uhr

Neustadt a.d. Aisch, 07.11. bis 18.11.

Ehrenhalle Rathaus, Marktplatz 5, 91413 Neustadt an der Aisch
Mo – Do 8:30 bis 16 Uhr / Fr 8:30 bis 12 Uhr

Markt Erlbach, 21.11. bis 2.12.

Ort der Ausstellung wird noch bekannt gegeben.



Foto: Fairtrade Deutschland e.V.

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)
- Gemüse



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21



In einer Stadt ist man immer von Nachbarn umgeben. Wer einem anderen hilft, verliert nichts, sondern gewinnt die Freude des Nachbarn über die geteilte Hilfe. Die organisierte Nachbarschaftshilfe der Stadt Uffenheim engagiert sich für diejenigen, die Hilfe im Alltag brauchen.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen bei der Einkaufsbegleitung, einer stundenweisen Kinder- oder Seniorenbetreuung zur Entlastung der Angehörigen, zum gemeinsamen Musizieren und vielem mehr.

Kennen Sie jemanden, der sich ehrenamtlich engagieren will und die Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen möchte? Oder bei der Koordination helfen kann?

Melden Sie sich gerne bei der Nachbarschaftshilfe für ein erstes Kennenlernen. Per Telefon 0151 62800111 oder per E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindemitarbeiter bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

- Ordnungsamt -

Verschenkbörse

Zu verschenken

Kleiner, heller Sessel mit kleinem dreieckigen Glastisch.

Selbstabholung

Bei Interesse bitte unter Tel: 09842/526 melden.

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach....?



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungs-

blatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-12), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr**

Wir stellen vor:

Die Köchin – Lebe deinen Traum/ Petra Durst-Benning

Wenn Fabienne die Gäste des Schleusenwärterhauses bewirtet, ist sie glücklich. Schließlich gibt es dort das beste Essen am ganzen Canal du Midi. Fabiennes Maman kocht zwar mit den einfachsten Zutaten, aber eben auch mit Liebe und Leidenschaft. Was könnte es Schöneres geben, als von ihr zu lernen? Nur der Gedanke an ihren Geliebten Eric lässt Fabienne gelegentlich von der großen weiten Welt träumen. Als ihre Mutter unerwartet stirbt und der Vater eine neue Frau ins Haus holt, brennt die Minderjährige mit Eric durch. Schon bald lässt der sie bedenkenlos im Stich, und Fabienne muss allein für sich sorgen. Sie hat großes Glück und findet Arbeit als Küchenhilfe in einem Weingut. Mit Stéphanie, der charismatischen Tochter des Hauses, verbindet sie schnell eine ungewöhnliche Freundschaft. Fabiennes Zukunft scheint rosig, doch dann schlägt das Schicksal grausam zu.

So forsch, so furchtlos/ Andrea Abreu

Ein heißer Juni auf Teneriffa, hoch oben im Norden der Insel zwischen den Vulkanen, weit ab von den Touristen: Zwei junge Mädchen, beste Freundinnen, versuchen die Langweile zu bekämpfen. Sie wollen dünn bleiben, indem sie Süßigkeiten erbrechen; sie träumen von glänzenden BMWs, die sie an den Strand bringen, wo sie endlich das Meer genießen könnten, genau wie die Touristen, deren Ferienhäuser ihre Mütter putzen. Aber als aus dem Juni der Juli wird und der Juli in den August übergeht, verwandelt sich die schwelende Liebe der Erzählerin zu ihrer Freundin Isora in ein schmerzhaftes sexuelles Erwachen. Sie versucht, mit Isora Schritt zu halten, muss aber einsehen, dass das Erwachsenwerden ein Weg ist, den man allein gehen muss.

Bruch – Ein dunkler Ort/ Frank Goldammer

Ein Stadtteil am Rande Dresdens ist in Aufruhr: Ein Mädchen ist verschwunden. Felix Bruch wird mit der neuen Ermittlerin Nicole Schauer auf diesen Fall angesetzt. Schauer merkt schnell, dass Bruch ein Einzelgänger ist, kein Wunder, denn er legt scheinbar keinen Wert darauf, von anderen gemocht zu werden. Er ist wortkarg, empathielos, unzuverlässig. Er verfolgt Spuren, die nur für ihn Sinn ergeben. Schauer erfährt, dass Bruch den Unfalltod seines Kollegen zu verkraften hat, aber sie vermutet, dass hinter seinem eigentümlichen Verhalten noch etwas anderes steckt als Schock und Trauer. Sie beobachtet, wie er Tabletten nimmt, und erlebt, was geschieht, wenn er das nicht tut. Die Ermittlungen laufen schleppend an. Ihre einzige Spur: Vor zwei Jahren verschwand bereits ein Mädchen aus derselben Gegend – und kehrte nach zwei Wochen nahezu unverehrt zurück. Bis heute weiß niemand, was damals geschah, und das Kind schweigt weiterhin. Jugendliche aus der Gegend scheinen mehr zu Celinas Verschwinden zu wissen. Nach und nach verdichten sich die Hinweise, dass ein alter, verfallener Dreiseitenhof in der Nähe des Wohnortes eine Rolle spielt.

Krimi-Fortsetzungen:

- Die Vergessene – Der 2. Teil der Andrea Oliver Reihe/ Karin Slaughter
- Was im Dunkeln liegt – Der 2. Fall für Privatdetektiv Wilde/ Harlan Coben

- Mord mit Liebesperlen – Der 8. Fall für Hilde, Thekla und Wally/ Jutta Mehler
- Blutige Stufen – Der 12. Fall für Detective Robert Hunter/ Chris Carter
- Das tiefschwarze Herz – Der 6. Fall für Robin Ellacott und Cormoran Strike/ Robert Galbraith
- Todesruf – Der 22. Fall für Kommissarin Julia Durant/ Andreas Franz

Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 04.10. zum 98. Geburtstag

Johanna Adler, Spitalplatz 2

Am 04.10. zum 78. Geburtstag

Margot Schreiner, St.-Joseph-Weg 8

Am 05.10. zum 84. Geburtstag

Anna Käser, Langensteinach 67

Am 06.10. zum 84. Geburtstag

Erich Klaußbecker, Amtsgartenweg 9

Am 06.10. zum 83. Geburtstag

Erika Taisakowski, Sonnenweg 1

Am 07.10. zum 102. Geburtstag

Frieda Schumann, Custenlohr 15

Am 07.10. zum 75. Geburtstag

Lotte Müller, Custenlohr 54

Am 07.10. zum 70. Geburtstag

Theresia Reuss, Rothenburger Str. 11

Am 09.10. zum 86. Geburtstag

Else Grötsch, Wallmersbach 30

Am 09.10. zum 80. Geburtstag

Herbert Klein, Albrecht-Dürer-Str. 18

Am 10.10. zum 100. Geburtstag

Therese Imreh, Spitalplatz 2

Am 11.10. zum 79. Geburtstag

Gerda Woloskiewitsch, Goethestr. 38

Am 12.10. zum 89. Geburtstag

Otto Kutzner, OT Welbhausen, Schnappgasse 5 B

Am 12.10. zum 84. Geburtstag

Richard Haag, OT Welbhausen, Dreieinigkeitsstr. 52

Am 14.10. zum 87. Geburtstag

Karl Jacob, Wallmersbach 68

Ehejubilär

06.10.2022 zum 50. Hochzeitstag

Herrn Soff, Helmut und Frau Soff, Hilde
97215 Uffenheim, Albrecht-Dürer-Str. 17

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubilären ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).



Spielend selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
anzeigen.wittich.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Hofmann Rainer

Uffenheim, Uttenhofer Weg 53
verstorben am 29.08.2022 79 Jahre

Sobotta Gertrud

Uffenheim, Uttenhofer Weg 6
verstorben am 06.09.2022 95 Jahre

Stolze Aloisia

Uffenheim, Sonnenweg 4
verstorben am 07.09.2022 92 Jahre

Weinmann Babetta

Uffenheim, Sonnenweg 4
verstorben am 08.09.2022 87 Jahre

Hoefer Christina

Uffenheim, Friedrich-Dümmeler-Str.4
verstorben am 08.09.2022 74 Jahre

Geburten

Bauer Emil Fredi, geb. 04.08.2022

Uffenheim, Sonnenweg 5
Sohn von Bauer André und Auer Annette

Schmidt Mariella, geb. 11.08.2022

Uffenheim, Steigerwaldstr. 28
Tochter von Schmidt Felix und Schmidt Julia

Gorbatschow Miron geb. 19.08.2022

Uffenheim, Mühlstr. 21
Sohn von Gorbatschow Artjom und Gorbatschow Antonia

Die Feuerwehr informiert



Neues Löschfahrzeug bekam jetzt auch den Segen- Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr lockte nach der Corona-Pause viele Menschen

Nach langer Coronapause gab es wieder einen Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim. An diesem Tag wurde auch endlich das neue Löschfahrzeug (LF 20) mit kirchlichem Segen versehen und der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Die Feuerwehr hatte das Löschfahrzeug 2020 bekommen, am 18. April 2020 hatte es laut Kommandant Dietmar Braun beim Dachstuhlbrand im Uffenheimer Ortsteil Langensteinach den ersten großen Einsatz. Doch eine offizielle Präsentation und Segnung hatte wegen Corona bisher nicht stattfinden können. Die Segnung holten nun Pfarrerin Heike Stillerich und Wortgottesdienstleiterin Barbara Lehner bei einem ökumenischen Gottesdienst nach. Das LF 20 trägt den Funkrufnamen Florian Uffenheim 41/1. Das Fahrzeug, das rund 390.000 Euro gekostet hat, ist bei sämtlichen Brandeinsätzen im Gemeindegebiet das erstausrückende Fahrzeug des Löschzugs der Feuerwehr Uffenheim. Die Besonderheit: Mit dem 3000 Liter fassenden Wassertank kann die Besatzung an der Einsatzstelle unverzüglich mit den Löscharbeiten beginnen, bis eine ausreichende Wasserversorgung aufgebaut ist. Auf einen größeren Wassertank habe man Wert gelegt, erklärt Braun, schließlich sei das LF 20 der Ersatz für das alte Tanklöschfahrzeug gewesen.

An weiterer Ausstattung nennt zählt Braun den Hochleistungs-lüfter mit Wasserantrieb, einen mobilen Wasserwerfer und den fahrbaren Pulverlöscher auf.

Der Mannschaftsraum des LF 20 ist mit vier Pressluftatmern ausgestattet, wodurch sich die Mannschaft bereits während der Anfahrt mit Atemschutz auszurüsten kann. Bei überörtlichen Brandeinsätzen der Drehleiter fährt das LF 20 zur Unterstützung mit. Bürgermeister Wolfgang Lampe ist stolz auf seine Feuerwehr. „Es ist wichtig, die Feuerwehr für ihre vielfältigen Aufgaben sehr gut auszustatten.“ Beim Tag der offenen Tür kamen trotz des schlechten Wetters den Tag über viele zum Feuerwehrzentrum. Sie konnten sich die Fahrzeuge auch von innen anschauen. Auf eine große Schauübung habe man in diesem Jahr nach der Coronapause noch verzichtet, informierte Andreas Albig, Vorsitzender des Feuerwehrvereins. Für die Kinder gab es aber ein abwechslungsreiches Programm.



Das neueste Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim, ein LF 20, konnte beim Tag der offenen Tür von innen und außen besichtigt werden.
Fotos: Gerhard Krämer



Auf großes Interesse stieß der Fuhrpark der Feuerwehr.

Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim

Lehrerkollegium erneut stark verjüngt

Rund 80 Pädagogen sind hier auf dem Foto zu sehen: Bei der ersten Lehrerkonferenz im neuen Schuljahr 2022/23 traf man sich in den Räumen P 24 - 26 bereits um 8:30 Uhr zur Besprechung. Nach etlichen Tagesordnungspunkten ging es anschließend in die Kapelle, wo die neuen Kollegen vom neuen Dekan Max von Egidy eingesehnet wurden. In familiärer Atmosphäre waren auch die Mitarbeiter des Internats dabei. Highlight des ersten Tages ist dann immer das gemeinsame Essen im Atrium: Wie jedes Jahr gab es einen leckeren Braten mit Klößen und Rotkraut (aber ebenso Salat). Ganz entspannt konnte man sich so nach dem sehr informationsreichen Vormittag mit den Kollegen

über gemeinsame Klassen austauschen oder noch in Urlaubs-erinnerungen schwelgen. Beim Kaffee und Kuchen gab es auch den Austausch mit dem ein oder anderen Erzieher, bevor viele Kollegen dann im neuen Lehrerzimmer ihren Platz einräumten und bereits Vorbereitungen für den ersten Schultag trafen. 12 neue Lehrer gibt es dieses Jahr an der Bomhard-Schule, sodass – im Gegensatz zu so mancher staatlichen Schule – die Lehrerversorgung zu 100 Prozent sicher gestellt ist! Es werden Förderstunden für die Eingangsklassen (Englisch für die Fünftklässler) und für die Abschlussklassen (Mathe, Englisch, BwR, ...) angeboten und sogar Wahlkurse (z. B. Robotik).

Text: Ralf Lischka

Bild: Wolfgang Hirsch



Fast 170 „Neue“ wurden herzlich begrüßt

Sehr aufregend verlief der erste Schultag für fast 170 „neue“ Bomhard-Schüler am Dienstag an der „neuen“ Schule (für mache FOS-Schüler war es ja die „alte“ Schule, da sie von der Bomhard-Realschule kamen). Wie gewohnt trafen sich alle kurz vor 8 Uhr auf dem Pausenhof (siehe Foto), um dann mit ihren jeweiligen Klassenleitern in die neue Klasse zu gehen. Gesamtschulleiter OstD Alfred Lockl hieß alle Kinder – und natürlich auch die stolzen Eltern - willkommen. Anschließend begrüßte der Schulleiter der Realschule, Ralf Lischka, die Klassen 5 a bis c, während Philipp Specht (Schulleiter der Fachoberschule) sich mit „seinen“ FOSlern über den ersten Schultag freute.

Auch die Tutoren (die schon am letzten Ferientag sich zur Vorbereitung getroffen hatten) waren anwesend; sie kümmern sich zukünftig um die „Kleinen“ und helfen ihnen somit, sich leichter in der Anfangssituation – neues Gebäude, neue Fächer, neue Lehrer, ... - zurecht zu finden und den Übergang an die weiterführende Schule „sanfter“ zu gestalten. Wie immer gibt es von Seiten der VR-Bank Uffenheim tolle Trinkflaschen für jeden Neuankömmling. Hier kooperiert die C.-v.-B.-Schule bereits seit Jahren mit dem Regionaldirektor der VR-Bank, Helmut Schießl, der ebenfalls ein paar aufmunternde Worte an die Kinder und Jugendlichen richtete.

Text: Ralf Lischka



Foto: Friedrich Bauer

Beste Künstler erhalten Preise

„Was ist überhaupt schön?“ Diese Fragestellung war das Thema der 52. Runde des Internationalen Jugendwettbewerbs „Jugend kreativ“. Die Kinder und Jugendlichen sollten sich auf experimentelle Art und Weise mit dem eigenen ästhetischen Empfinden beschäftigen, eigene Sichtweisen entwickeln aber auch den Schönheitskult kritisch hinterfragen.

Dies gelang auch den Schüler*innen der Christian-von-Bomhard Schule, die eine Vielzahl völlig unterschiedlicher Bilder einreichten. Lea Whiffing und Anna Seemann konnten in ihrer Altersklasse bereits im Zuge einer Preisverleihung der VR-Bank Uffenheim Preise ergattern, zudem erhielt die Schule einen Gewinn über 1400 €.

Während einer schulinternen Preisverleihung mit der Betreuerin Andrea Mark und dem Realschuldirektor Ralf Lischka (beide rechts) wollte die Christian-von-Bomhard Schule ihre fünfzehn besten, kreativen und außerordentlich ästhetischen Bildwerke ehren. In jeder Jahrgangsstufe (5 bis 9 Realschule und Gymnasium) wurden jeweils ein erster, zweiter und dritter Sieger bestimmt, die Gutscheine und Sachpreise erhielten.

An dieser Stelle möchte sich die Fachschaft Kunst der C.-v.-B. Schule für alle vom „Verein der Freunde der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim e. V.“ gestifteten Preise bedanken, die den Schüler*innen zeigen, wie sehr auch die kreative Arbeit an der Schule geschätzt wird.

Text: Andrea Mark
Bild: Katrin Pfänder



Größenwahn der Nationalsozialisten

Davon konnten sich die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen des Gymnasiums bei ihrer Fahrt Mitte Juli zum Dokumentationszentrum nach Nürnberg überzeugen. In einer 2 bzw. 3-stündigen Führung erfuhren sie einerseits den Grund, weshalb die Nationalsozialisten gerade Nürnberg für den Ort ihrer Reichsparteitage auserkoren hatten - wegen der historischen Bedeutung der Stadt -, andererseits besichtigten sie die einzelnen Orte des gigantischen Komplexes des Reichsparteitagsgeländes, dessen Spuren noch heute Nürnberg maßgeblich zieren. Die unvollendete Kongresshalle bietet bald der Ausweichstätte des Opernhauses eine neue Heimat. Der Silbersee als ein Teil des deutschen Stadions, das Zeppelinfeld als DTM-Rennstrecke und noch einiges mehr wurde den Schülern bei ihrer langen Tour ausführlich nähergebracht.

Text: Thomas Jacobsen



Foto: Thomas Jacobsen

Grundschule Uffenheim

64 ABC-Schützen feierten ihren ersten Schultag

An der Grundschule Uffenheim starteten zum neuen Schuljahr 63 Kinder in den neuen Lebensabschnitt Schule. Die 33 Buben und 31 Mädchen wurden in der Turnhalle von Rektorin Claudia Dachlauer herzlichst in der Schulfamilie willkommen geheißen. Nach einer kurzen Andacht von Pfarrerin Dagy Schiller machten sich die ABC-Schützen mit Büchertasche und Schultüte ausgestattet mit ihren Lehrkräften auf den Weg ins Klassenzimmer. Dort erlebten die Schulneulinge teils mit Begeisterung, teils auch noch etwas skeptisch, ihren ersten „Unterricht“. Die Eltern wurden währenddessen auf dem Busparkplatz vom Förderverein, dem Elternbeirat sowie dem Team der offenen Ganztagschule bewirtet. Nach der kurzweiligen Wartezeit konnten sie ihre strahlenden und stolzen Schulkinder wieder in Empfang nehmen und den ersten Schultag zu Hause ausklingen lassen.



Foto: Petra Schlosser

DIE NEUE FRÄNKISCHE DRAMÖDIE VON BRIGITTE MCNEILL

SCHLAFENDE HUND

BLOSS WEIL DIE KINDER SICH TRENNEN, MUSS MAN SICH NICHT MIT DEN BESTEN FREUNDEN AUCH NOCH STREITEN, ODER?



MIT BRIGITTE & KILLEN MCNEILL



UND CHRISTA & WERNER WAGNER

22. Oktober 2022, 19.30

Musikpavillon

Konrad-Adenauer-Straße 23
Eintritt 15€
Karten bei:
Beate Wiedenmann 09842 2361

VHS Kursprogramm



Weitere Informationen und Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-neabw.de. Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Anmeldungen!

Dienstag 04.10.2022 Lachyoga 19.00 – 20.00 Uhr (4x)

Donnerstag 20.10.2022 Pflegefall - was nun? Leistungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Pflegefall 19.00 – 20.15 Uhr (1x)

Kontakt für Rückfragen: Lisa Strebel Hauptamtlich Pädagogische Mitarbeiterin und Außenstellenleitung Uffenheim
Tel.: 09161/ 92 2605

Mail: lisa.strebel@kreis-nea.de

Landwirtschaftsschule Uffenheim

Ein Sommer - viele Exkursionen

Unterwegs mit den Studierenden der Landwirtschaftsschule Uffenheim

Maßgeschneiderte Exkursionen für die Studierenden

Die Studierenden der Landwirtschaftsschule Uffenheim besuchen im Rahmen der Sommersemesterschultage verschiedenste Betriebe und Institutionen. Im direkten Austausch mit Landwirt/-in, Berater/-in & Co erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neue Anregungen, die bei der Themenfestlegung der Hausarbeit und des Arbeitsprojektes hilfreich sind. Die Exkursionen sind dabei direkt auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten. „Wir haben zunächst die Wünsche unserer Studierenden abgefragt, um das Programm direkt an die Struktur und die Interessen des Semesters anzupassen“, so Sommersemesterleiterin Rebecca Steinmüller.

Jeder Exkursionstag mit einem neuen Schwerpunkt



Bodenbearbeitung im Fokus an den Bodenbearbeitungstagen in Triesdorf
Foto: Regina Roth



Fragen rund um den Pflanzenbau? – ab zu den DLG-Feldtagen in Mannheim
Foto: Rebecca Steinmüller

Es finden dabei jeweils vier Schultage rund um die Bereiche Pflanzenbau, Tierhaltung und Unternehmensführung statt. Darüber hinaus widmen sich die Studierenden den Themen Diversifizierung, Ökolandbau und Naturschutz. Ein weiteres Highlight neben dem Besuch des Betriebes „Rosa Kuh“, dem Hofübergabeseminar, den DLG-Feldtagen und der Legehennen-Bonitur wird der letzte Sommerschultag. Hier erfahren die Studierenden mehr über die Geburtshilfe bei der Kuh. Dabei wird die Behandlung von vermuteten Fehllagen nicht nur in der Theorie besprochen, sondern auch am Beispiel einer Dummy-Kuh geübt.

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



... manchmal kommt alles anders als geplant

Nach zwei Wochen Sommerferien begann in der Johanniter Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ am 29.08.2022 das neue Kita Jahr. Wir, das „Obstgarten-Team“, freuten

uns auf die neuen Familien für unsere bereits bestehenden Gruppen, aber vor allem auf die Eröffnung unserer neuen Gruppen. Doch leider konnte der Anbau, trotz größter Bemühungen von allen Seiten, nicht rechtzeitig fertiggestellt werden. Nicht nur die Beendigung der Bauarbeiten verzögerten sich, sondern auch die Lieferung der Möbel. So musste die Eröffnung der neuen Kindergartengruppe und der beiden Krippengruppen verschoben werden. Unsere zukünftigen Familien standen deshalb vor einer großen Herausforderung, denn die Betreuungsplätze werden dringend benötigt.

Vergangene Woche wurden nun die ersten Möbel geliefert, Garderoben angebracht und Spielhäuschen für die Kleinen aufgebaut. So sind wir zuversichtlich, dass wir bald unsere neuen Familien im „Obstgarten“ herzlich begrüßen dürfen.

In den bereits bestehenden Gruppen begann mit dem Ende der Sommerferien eine aufregende Zeit, denn viele Kinder hatten ihren ersten Krippen- oder Kindergartentag. Mittlerweile hat sich die erste Aufregung gelegt, mancher Trennungsschmerz ist schon fast vergessen und langsam gewöhnen sich Kinder und Eltern an den neuen Tagesablauf.

Doch auch für die Kinder, die die Johanniter-Einrichtung schon länger besuchen, verändert sich mit dem Beginn des neuen Kita Jahres manches: Plötzlich wird man Vorschulkind, aus einem Krippenkind wird ein Kindergartenkind, in der Gruppe gehört man nicht mehr zu den jüngsten Kindern und die beste Freundin oder der beste Freund geht nun zur Schule statt in den Kindergarten. Große Veränderungen für die Kinder, die wir als Erzieher*innen aufmerksam begleiten. So steht im Moment die Eingewöhnung der neuen Kinder und die aktive Begleitung der Gruppenfindungsphase im Vordergrund der alltäglichen Arbeit. Dabei finden auch schon kleinere Ausflüge in die Umgebung der Kindertagesstätte statt. Bei einem Ausflug im Regen war das Ziel allerdings nicht so wichtig, sondern mehr das „in die Pfützen springen“. Fröhlich und hungrig kamen die Kinder davon zurück. „Das machen wir wieder!“, waren sich die Kinder einig.

Auch wir Erwachsenen freuen uns darauf und noch mehr, wenn es dann auch für unsere Kindergruppen aus dem Anbau heißt: „Kommt, wir machen einen Regenspaziergang“. Andrea Unser (Hausleitung Johanniter-Kindertagesstätte „Am Obstgarten“)



Foto: Andrea Unser

Zufriedene Gesichter nach der Kirchweih - Suche nach Caterer wird nach Corona schwieriger

Zufriedene Gesichter: Die Uffenheimer Kirchweih war in diesem Jahr sehr gut besucht. Auch für die kulinarischen Angebote im Zelt und auf dem Festplatz sowie für das Kirchweihbier und die Musik gab es viel Lob.

„Die Kirchweih war sehr gut“, zog Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe am Tag der Kirchweih Bilanz. An allen Tagen seien viele Besucher gekommen. Mit dem Frankenbruzzler Patrick Hartl und der Hähnchenbraterei Hüttner habe man eine gute Wahl getroffen. Doch die Hähnchenbraterei habe ihm signalisiert, dass der Stand wohl nicht mehr kommen werden, da der Chef allein im Wagen stehe. Die Qualität der Hähnchen und Haxen hatte sich rasch herumgesprochen, entsprechend groß war der Andrang.

Das Catering war auch die größte Herausforderung im Vorfeld für die Stadt Uffenheim als Veranstalter gewesen. Denn während Corona haben viele aufgehört. So ist nach dem Kirchweihfest quasi vor dem Walpurgifest im Mai nächsten Jahres, der größten Veranstaltung in Uffenheim. Dafür beginnt schon jetzt die Suche nach dem Caterer. Der gute Besuch spiegelte sich auch beim traditionellen Kirchweihdämmerschoppen wider. Am Kirchweihmontag findet nicht nur der Tag der Betriebe statt. Es kommen am späteren Nachmittag auch jedes Jahr Vertreter aus Kommunal-, Kreis- oder Landespolitik. An diesem Nachmittag können Zeltbesucher, wer denn möchte, dann auch ganz zwanglos ins Gespräch mit den Stadt- oder Kreisräten, Bürgermeistern der Verwaltungsgemeinschaft, Landrat oder Landtagsabgeordneten oder Mitglieder der Verwaltung kommen.

Zum Kirchweihdämmerschoppen hatte sich das Zelt gut gefüllt. Der Bläserchor Ippesheim, der schon beim Lampionumzug der Kinder, organisiert und begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim, die musikalische Begleitung übernommen hatte, spielte zum großen Finale der Uffenheimer Kirchweih im Festzelt.

Zum Ausklang der Kirchweih wurde das Brillantfeuerwerk gezündet. Was Bürgermeister Lampe sehr freut: Die sehr vielen Zuschauer spendeten danach kräftigen Applaus. „Das war die Jahre vor Corona nicht der Fall gewesen“, erinnert er sich.



Bürgermeister Wolfgang Lampe (links) freute sich über den guten Besuch an den Kirchweih Tagen und vor allem beim Kirchweihdämmerschoppen. Foto: Gerhard Krämer

Freiwillige Feuerwehr Stadt Uffenheim - Geschenke nach dem Lampionumzug



Gut angenommen wurde am Kirchweihsamstag wieder der bei Klein und Groß beliebte Kinderlampionumzug, der von der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim veranstaltet wird. Fackelträger der Feuerwehr begleiteten den traditionellen Zug, in den sich dieses Jahr auch Bürgermeister Wolfgang Lampe eingereiht hatte, vom Rathaus zum Festplatz. Dort erhielt jedes Kind mit Lampion von Georg Fischer, der auf dem Festplatz die Losbude betreibt, ein kleines Geschenk. Der Bläserchor Ippesheim hatte den Lampionumzug musikalisch begleitet.



Fotos: Gerhard Krämer

Ev. Kita St. Johannis



Abschied und Neubeginn

Sie gehören zum Kindergartenjahr – alle Jahre wieder.

Heuer haben uns 9 Kinder verlassen. Sie waren drei, manche auch vier Jahre bei uns. Für manche Familien war es nach noch etlichen Jahren mehr ein endgültiger Abschied, weil nun auch ihr jüngstes Kind in die Schule gekommen ist.

Zu Eltern und Kindern ist in all den Jahren eine enge Beziehung entstanden. Wir haben einander durch Höhen und Tiefen begleitet und auf dem gemeinsamen Weg miteinander gelacht und manchmal auch geweint. Die Kinder sind auf diesem Weg vorwärts gekommen – jedes in seinem Tempo und seiner Art. Wir haben sie jetzt zwar mit Wehmut, aber voller Vertrauen und Stolz in die Schule geschickt.

Und wir wünschen Kindern wie Eltern, dass sie auch künftig für ihren Weg gute Begleiter finden mögen. Spürbar wurden diese Wünsche bei einem festlichen Abschieds- und Segnungsgottesdienst, den wir gemeinsam mit unserem Dekan Max v. Egidy gefeiert haben. Jedes Kind hat dabei einen persönlichen Segen zugesprochen bekommen und die Gewissheit, dass Gott immer an seiner Seite ist und jedes Kind in seiner eigenen Art von ihm unendlich geliebt ist. Dieser Moment war etwas ganz Besonderes, das haben auch die Kinder gespürt.



Foto: Gudrun Trabert

gewinnen konnten. Das Team ist nun wieder fast komplett – wenn auch die letzte freie Stelle noch besetzt ist, werden wir 15 Kolleginnen sein!

Die ersten Wochen des Kindergartenjahres sind also für Kinder und Erwachsene vom gegenseitigen Kennenlernen und Sich-Zurechtfinden gekennzeichnet. Dafür wollen wir Kraft und Zeit investieren, denn: Je besser der Start, desto gelingender die Zeit danach.

Und weil schon in wenigen Wochen das Erntedankfest ist, wollen wir uns mit den Kindern auch darauf vorbereiten. Heuer soll sich dabei alles um den „Apfel“ drehen. Wir werden Ihnen davon berichten.

Herzliche Grüße

Gudrun Trabert mit Kiga-Team

Mit dem „Mäusenest“ gibt es jetzt acht Krippen- Dekan Max von Egidy sprach den Segen über die neue Einrichtung

Petrus mischte bei der Einweihung der neuen Kinderkrippe „Mäusenest“ beim Kindergarten St. Johannis auch mit. Ein kräftiger Regenschauer verlegte die Feier schneller ins Innere als geplant. Schon 2008 hatte es im evangelischen Kindergarten St. Johannis eine Kinderkrippe gegeben. „Damals hatte es noch gar kein Recht auf solch einen Platz gegeben“,

erläuterte Kindergartenleiterin Gudrun Trabert. Es sei die erste Krippe im Dekanatsbereich Uffenheim gewesen und es seien auch erste Pädagoginnen für Kinder unter drei Jahren ausgebildet worden. Mit Erna Reif und Petra Fink seien zwei der ersten Krippenstunde bei der Einweihung dabei, freute sich Trabert.

Mit der Schaffung von drei neuen Krippengruppen im Karoline-Kolb-Kindergarten sei dort auch die Krippe des Kindergartens St. Johannis integriert worden. Jetzt bekomme der Kindergarten wieder eine eigene mit zwölf Plätzen. Damit gebe es in Uffenheim acht Krippengruppen. Architekt Martin Hahn überreichte der Krippenleiterin Anika Günzel symbolisch einen aus Teilen aus einem Holzbaukasten gefertigten Schlüssel. Elternbeiratsvorsitzende Anna-Lena Lenhart und ihr Team hatten ein Mobile für den Wickeltisch dabei.

Anika Günzel stellte das Konzept der Krippe vor. „Wir wollen die Kinder in ihrer Selbstständigkeit unterstützen.“ Dazu gehöre, dass die Kinder beim Tischdecken helfen, sich selbst Getränke einschenken und auch wieder abräumen. Da sie zwei Jahre in einem Montessori-Kindergarten gearbeitet habe, wolle sie Dinge aus dem lebenspraktischen Bereich einfließen lassen. Zusammen mit Berufspraktikantin Timna Döppert ließ sie Gäste daran auch teilhaben, die die durften sich unter anderem beim Aufschrauben verschiedener Gefäße beweisen.

Dekan Max von Egidy sprach den Segen über das neue Gebäude und die Menschen darin. Zusammen mit der Vertrauensfrau des Kirchenvorstands Alexandra Endreß überreichte er ein Regenbogenkreuz. 2019 habe der Stadtrat einstimmig der Erweiterung um ein Krippengebäude zugestimmt, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe in seinem Grußwort und zeigte sich beeindruckt vom Ergebnis. Zur familienfreundlichen Politik der Stadt Uffenheim gehöre der Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen, der voranschreite. Das „Mäusenest“ sei ein weiterer Mosaikstein. Bisher seien der Stadt Kosten in Höhe von 853.000 Euro bekannt. Über das Förderprogramm des Freistaates gebe es 400.000 Euro. Der Zuschuss der Kirchengemeinde sei mit 111.000 Euro vereinbart.

Ein Grußwort sprach auch stellvertretende Landrätin Ruth Halbritter. Sie sprach von einem Wohlfühlort.



Einsetzender Regen machte ein rasches Durchschneiden des Bandes erforderlich. Fotos: Gerhard Krämer



Architekt Martin Hahn überreichte einen symbolischen Schlüssel.



Bürgermeister Wolfgang Lampe (rechts) und Dekan Max von Egidy durften beim Aufschrauben verschiedener Gefäße auch mitmachen.



Branch zum Planungstag nach einem Zitat von Winston Churchill: "Man soll dem Leib etwas Gutes tun, damit die Seele Lust hat darin zu wohnen."

Foto: Sonja Markert

Evang. Kita Karoline Kolb



Wir freuen uns auf ein neues Kitajahr

Der September ist eine aufregende Zeit für die Kitakinder. Die Schulkinder haben die Kita verlassen, die „mittleren“ Jungen und Mädchen werden zu Vorschulkindern und viele kleine Mädchen und Buben kommen hinzu. Für manche Kinder sind die aufregendsten Tage die Eingewöhnung und die erste Trennung von der Mutter oder dem Vater schon vorüber. Einigen Jungen und Mädchen steht in der nächsten Zeit der Start in die Kita noch bevor. Somit wird in Kürze unsere Kita wieder bis auf den letzten Platz gefüllt sein und 115 Kinder unsere Räume lebendig machen.



Mittelbild zum Planungstag

Foto: Sonja Markert

Am ersten Samstag im September hat sich das Gesamtteam mit 27 pädagogischen Mitarbeiter*innen getroffen, um gemeinsam das Kita-Jahr in den Blick zu nehmen. Erneut wurde am Planungstag deutlich, wie viel Potenzial in den Mitarbeiter*innen der Kita steckt. Unser multiprofessionelles Team mit Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, einer Sozialpädagogin, Kindheitspädagogin, Heilpädagogin, bereichert durch mehrere Praktikant*innen, die einen pädagogischen Beruf erlernen, ergänzt sich in seiner Vielfältigkeit hervorragend. So können wir die Kinder auf ihrem Lebensweg qualitativ hochwertig begleiten und optimal fördern. Es ist uns wichtig unser Arbeiten zu reflektieren, Dinge von unterschiedlichen Ausgangssituationen zu beleuchten, neue Konzepte zu erarbeiten, sowie Eltern und Kindern auf Augenhöhe zu begegnen. Da uns auch die Teamarbeit sehr wichtig ist beschäftigten wir uns am Planungstag mit den Fragen „Teamarbeit ist mir wichtig, weil...“ und „Das möchte ich zu einer gelingenden Teamarbeit beitragen...“.

Wir alle freuen uns auf ein neues Kitajahr mit den Herausforderungen, welche es zu meistern gilt und die schönen, einzigartigen Momente die wir Erwachsenen mit den Kitakindern erleben dürfen.

Wussten Sie wie eine Eingewöhnung eines Kindes bei uns abläuft?

Zunächst ist ein Elternteil im Gruppengeschehen mit dabei, sodass sich das Kind immer wieder an dieses wenden kann. Nach mindestens drei Tagen mit der Mutter oder dem Vater bleibt das Mädchen oder der Junge für einen kurzen Zeitraum alleine in der Gruppe und der Elternteil wartet im Elternwartebereich. Individuell wird dann die Zeit des Kindes, welches es alleine mit den anderen Kindern in der Gruppe verbringt, verlängert. Wie lange eine Eingewöhnung des Kindes dauert ist unklar, denn jedes Kind ist individuell und geht unterschiedlich mit der Trennung von den Eltern um. Jedes Kind ist einzigartig und bekommt von uns die Zeit, welche es für eine gute Eingewöhnung in unsere Kita braucht.

Sonja Markert

Evang. Luth. Kindergarten „Pustebume“



Alles was wächst

Passend zu unserem Jahresthema, wächst auch dieses Jahr unser Team mit dem neuen Elternbeirat.

Kooperation mit dem Elternbeirat

Wir sind jedes Jahr dankbar über die großartige Zusammenarbeit unseres Elternbeirates. Durch unsere familienergänzende und kooperative Arbeit steht die Devise „Hand in Hand“ stark im Vordergrund.

Die wertvollen Aufgaben des Elternbeirats

Die Mitwirkungsaufgaben des Elternbeirats bestehen darin, eine gute, konstruktive Zusammenarbeit zwischen Eltern, pädagogischem Personal und Träger in der Einrichtung zu fördern und bei wichtigen Entscheidungen, Planung anstehender Feste, beratend und unterstützend mitzuwirken. Es finden regelmäßige Treffen statt, in denen aktuelle Wünsche, Anregungen und organisatorische Fragen angesprochen werden können. In Kooperation mit den Erzieher*innen werden Lösungen entwickelt.

So wird die Elternvertretung zum „Sprachrohr“ der gesamten Elternschaft. Elternbeiräte geben den Fachkräften Feedback hinsichtlich der Bedürfnisse und Zufriedenheit der Eltern. So sind sie auch *Bündnispartner und Wegbegleiter* des pädagogischen Personals.

Wir freuen uns auf die gute Zusammenarbeit mit vielen neuen Ideen, für unser Kindergartenjahr 2022/2023.

Der Elternbeirat stellt sich vor

Von links nach rechts: Svenja Hermann (Beisitz), Sabrina Emmert (1. Vorsitzende), Simone Saemann (Schriftführerin), Carolin Krauß (2. Vorsitzende), Alexander Bauer (Kasse), (Carolin Klingler fehlend -Beisitz-)

Es begrüßt Sie herzlich
Corinna Bauer mit dem Team Pustebume

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heike Stillerich
Tel. 09841 685690-4 | E-Mail heike.stillerich@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grothuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 29.9.2022

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Dagy Schiller

Freitag, 30.09.2022

10:00 Uhr **Kleiner Gottesdienst** für die Kinder im Karoline-Kolb-Kindergarten in der Jobstkapelle | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Sonntag, 2.10.2022

9:30 Uhr **Jubelkonfirmationen (Silber & Gold)** in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy | Treffpunkt: ab 9:00 Uhr zur Anmeldung in der Spitalkirche und anschl. Zug in die Stadtkirche

Montag, 3.10.2022

9:30 Uhr **Jubelkonfirmationen (Diamant, Eisen, Kronjuwelen und Gnaden)** in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy | Treffpunkt: ab 9:00 Uhr zur Anmeldung in der Stadtkirche (es findet KEIN Zug von der Spitalkirche zur Stadtkirche statt)

18:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche

Mittwoch, 5.10.2022

9:30 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche | Yvonne Krauß

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht** in der Stadtkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Donnerstag, 6.10.2022

14:00 Uhr **Andacht** in der Tagespflege

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
beide Dekan Max von Egidy

Sonntag, 9.10.2022

9:30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** in der Spitalkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg

17:00 Uhr **Orgelkonzert** mit Hannah Dys aus Danzig in der Stadtkirche | Eintritt frei |

Montag, 10.09.2022

18:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche

Mittwoch, 12.10.2022

9:30 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche | Yvonne Krauß

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht** in der Stadtkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Donnerstag, 13.10.2022

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

16:00 Uhr **Andacht** im Betreuten Wohnen | beide Pfarrerin Heike Stillerich

Sonntag, 16.10.2022

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche | Pfarrerin Dagy Schiller

Orgelkonzert

Sonntag, 9. Oktober 2022 um 17:00 Uhr in der Stadtkirche

Hanna Dys ist Organistin und Professorin an der Danziger Musikakademie / Fachbereich Instrumentalmusik. Sie befindet sich auf einer Konzertreise durch Deutschland und macht u. a. in der Stadtkirche Station. Bereits im Jahr 2010 hat sie ein Konzert in der Spitalkirche gegeben. Diesmal spielt sie Werke von J.S. Bach, Ch.H. Rinck, J.L. Krebs, F.W. Markull und P. Czajkowski. Der Eintritt ist frei.



Zur Person: Hannah Dys trat viele Male auf den wichtigsten Orgelmusik-Festivals in Polen und Europa auf. In ihrem Konzert propagiert sie die polnische Orgelmusik und hat u. a. eine monografische CD mit Werken von Mieczyslaw Surzynski aufgenommen. Beim Orgel- und Kammermusik-Festival in Grudziadz agiert sie als künstlerische Direktorin. Daneben leitet sie eine Orgelklasse in Danzig sowie Meisterkurse in Polen und im Ausland. Die Arbeit mit

Student:innen ist neben der Konzerttätigkeit ihre große Leidenschaft. Daneben fungiert sie als Jurorin bei Orgelwettbewerben.

Externe Veranstaltungen

Donnerstag, 6. Oktober 2022

18:00 Uhr **Infoabend / Vortrag „Keine Panik, liebe Angst“** über Angststörungen im Evang. Gemeindezentrum Neustadt / Aisch mit Dipl. Sozialpäd. Anita Scherbaum und Albrecht Kirchner-Zeitz, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie | Anmeldung unter 09161 873571

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen in Herz-Jesu Uffenheim

für die Zeit vom 30.09. – 14.10.22

So. 02.10.

10:30 Eucharistiefeier
(im Live-Stream über den YOU TUBE Kanal)

Di. 04.10.

09:30 Eucharistische Anbetung

Do. 06.10.

09:30 Eucharistiefeier danach eucharistische Anbetung, Abschluss um ca. 17:00 Uhr mit eucharistischen Segen

So. 09.10.

10:30 Eucharistiefeier

Di. 11.10.

19:00 Eucharistiefeier zur ewigen Anbetung anschl. eucharistische Anbetung

Mi. 12.10.

15:00 Wort Gottes Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Fr. 14.10.

09:30 Eucharistiefeier



Erreichbarkeit der Pfarrbüros im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund

Alle Pfarrbüros sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:
Montag – Donnerstag von 9:00 – 12:00 und von 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr

Persönlich für Sie da			
	Bad Windsheim	Neustadt a.d. Aisch	Uffenheim
Montag	9:00 – 12:00 + 14:00 – 16:00		
Dienstag	09:00 – 12:00		14:00 – 17:00
Mittwoch	15:00 – 17:00	09:00 – 12:00	
Donnerstag	09:00 – 12:00	14:00 – 17:00	
Freitag	09:00 – 12:00		
	Pfarrrei St. Bonifaz Metzgergasse 53 91438 Bad Windsheim ☎ 09841 2129	Pfarrrei St. Johannes der Täufer, Ansbacher Str. 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch ☎ 09161 2511	Pfarrrei Herz-Jesu Karl-Arnold-Str. 13, 97215 Uffenheim ☎ 09842 410

Mailadresse: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Homepages:

www.st-martin-westmittelfranken.dewww.pfarrei-neustadt-aisch.de

Öffnungszeiten:

Mi 10 - 18 Uhr
Do 10 - 18 Uhr
Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Wolle macht warm!

Verkaufsoffener Sonntag 2. Okt. 22
von 13 - 17 Uhr
#Socktober

WOLLLOFT

Wolle, Garn & mehr...

Rothenburger Str. 45
Schmotzerhallen
91438 Bad Windsheim
0 98 41 400 9138
mail@wollloft.de
www.wollloft.de



Frische Pizza rund um die Uhr – das gibt es jetzt auch in Uffenheim!

Uffenheim - September. Uffenheim ist um eine kulinarische Attraktion reicher. Beim Autohaus Schürmann steht nun ein Pizzaautomat, der allen Hungrigen in der Region innerhalb von wenigen Minuten feine frisch gebackene Pizza liefert. Ob in der Mittagspause, als Abendessen oder Pausen-snack – Pizza geht einfach immer! Doch woher nehmen, wenn die nächste Pizzeria zu weit entfernt ist oder bereits zu hat? Beim Autohaus Schürmann in der Würzburger Straße 27 gibt es nun die Lösung: einen Pizzaautomaten. Hier können sich Hungrige zu jeder Tages- und Nachtzeit eine leckere Pizza kaufen – und die ist in nur vier Minuten mit dem Spezialofen fertig gebacken.

Pizza-Maker für alle

Ob in der Mittagspause, beim Wochenendausflug mit der Familie oder auf dem Heimweg von der Party – hier erfahren Sie ein vollkommen neuartiges und natürlich leckeres Essens-Erlebnis. Unter 10 Euro kosten die Pizzen und mit sechs verschiedenen Sorten von Margherita über Salame bis Piccante Calabrese ist für jeden etwas dabei.

Test bestanden

Die Gäste des Elektroautoladeparks im fränkischen Endsee, an dem der gleiche Automat bereits seit über zwei Monaten in Betrieb ist, haben die Pizza schon ausgiebig getestet. „Ich war, ehrlich gesagt, positiv vom Geschmack und dem Teig der Pizza überrascht. Wenn ich das nächste Mal einen solchen Automaten sehe, werde ich mir definitiv wieder eine Pizza gönnen“, erzählt ein Besucher aus Dänemark. Der Pizzaautomat ist ab sofort am Autohaus Schürmann öffentlich und 24/7 zugänglich. Wir wünschen guten Appetit!



Vereinsnachrichten

Königlich-Privilegierte Schützengesellschaft

Uwe Serby ist zum dritten Mal König



Salutschüsse der Böllerabteilung des Trachtenvereins Uffenheim kündigten es lautstark an: Die Königlich-Privilegierte Schützengesellschaft 1604 Uffenheim proklamierte am Kirchweihsonntag ihren neuen Schützenkönig. Beim traditionellen Kirchweih-schießen holte sich Uwe Serby, zum dritten Mal nach 2009 und 2013, erneut diesen Titel. Uwe Serby siegte beim Königsschießen mit einem 117-Teiler. Aus den Händen von Schützenmeisterin Susanne Kern empfing er die Königskette. Seine beiden Marschälle heißen Fabian Tatsch (172 Teiler) und Harald Wildermann (299 Teiler). Susanne Kern hatte noch viele weitere Ehrungen vorzunehmen. Traditionskönig würde Holger Hegwein (344) vor Martin Stern (404) und Chiara Hegwein (514).

Uwe Serby gab auf die Meisterscheibe den besten Schuss vor Anja Müller und Andreas Neuberger ab. Auf der Glücksscheibe siegte Andreas Neuberger (15), gefolgt von Uwe Serby (17) und Anja Müller (19). Beim Schießen auf die Festscheibe gewann Marion Dappert (32) vor Anja Müller (52)

und Uwe Serby (142). Auf der Seniorenscheibe siegte Herbert Preininger (53) vor Harald Wildermann (104) und Andreas Neuberger (171). Erfolgreich beim Schießen auf die Damenscheibe war Marion Dappert (136). Auf die Plätze folgten Susanne Kern (168) und Anja Müller (203). Vivien Müller (342) gewann das Schießen auf die Jugendscheibe.

Beim Bürgerschießen, an dem sich 46 Personen beteiligten, siegte Felix Krahrmer mit einem 42 Teiler. Acht Firmen und Vereine nahmen mit 115 Personen am Firmen- und Vereins-schießen teil. Es gewann die Freiwillige Feuerwehr Stadt Uffenheim (301 Teiler). Sie stellte mit 32 Personen auch die meisten Schützen und mit Waldemar Weber auch den, der mit einem 18 Teiler den besten Schuss abgab. Platz zwei belegte die Bürgerliste (390 Teiler) und Platz drei der Dartverein (391 Teiler).

Bogenkönig wurde Oliver Göller (18 Millimeter Abstand). Die Plätze zwei und drei belegten Magnus Gräbner (27 Millimeter) und Jürgen Seemann (45 Millimeter). Die Ehrung nahm Bogenbeauftragter Harald Wildermann vor.

Beim Meisterschießen gewann bei den Bogenschützen Alexander Seemann (113/110/109) vor Herbert

Preininger (109/109/108) und Oliver Göller (109/106/105). Beim Glücksschießen belegte Herbert Preininger (Abstand 38 Millimeter) Platz eins, gefolgt von Hermann Müller (55 Millimeter) und Alexander Seemann (78 Millimeter). Bei der Bogenjugend gewann Felix Scheer (109/106/105) vor Markus Gräbner (103/101/97) und Jan Sturm (86/85/83).

Auch Bürgermeister Wolfgang Lampe gratulierte den siegreichen Schützinnen und Schützen. Susanne Kern dankte allen Helfern des Kirchweih-schießens und bei der Siegerehrung. Nach dieser begleiteten die Schützen zusammen mit den Gollachgau-Musikanten den neuen Schützenkönig nach Hause.



Strahlende Gesichter: Das Bild zeigt (von links) Fahnen-träger Alexander Seemann, Bernhard Schurz (Präsident des Schützengaus Uffenheim und stellvertretender Präsident des Mittelfränkischen Schützenbundes), Schützenmeisterin Susanne Kern, Bogenkönig Oliver Göller, Erster Marschall Fabian Tatsch, Schützenkönig Uwe Serby, Zweiter Marschall Harald Wildermann und Bürgermeister Wolfgang Lampe Fotos: Gerhard Krämer



Die Böllerabteilung des Trachtenvereins Uffenheim schoss Salut.



Angeführt von den Gollachgau-Musikanten zogen die Schützen zum Haus des neuen Schützenkönigs.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss



Ihre Immobilienexpertin in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0931 32 93 76-18
b.hackenberg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Barbara Hackenberg

Immobilienmaklerin

GARANT
IMMOBILIEN

SBU

Nervenstarke Premiere



Bad Windsheim – Das Landesliga-Team der SG TV Bad Windsheim/SB

Uffenheim konnte sich an seinem ersten Saisonspieltag zwei Siege erkämpfen, was angesichts letztjähriger Ergebnisse durchaus überraschen kann.

Das Spiel gegen die SG TV Unterdürrbach/DJK Waldbüttelbrunn war erst beim 21:19 im Tiebreak für die Hyänen entschieden. Gegen den ASV Veitsbronn gelang gar ein 3:0. Im ersten Satz gegen Unterdürrbach/Waldbüttelbrunn wurden die Gastgeberinnen noch etwas überumpelt und hatten sichtlich Probleme ins Spiel zu finden. Daran änderten auch Auszeiten bei 5:9 und 10:17 nichts. Beim 15:25 war der erste Satz dann schon vorbei. Davon ließ sich jedoch keine der Hyänen entmutigen. Ab Satz zwei waren alle zur Stelle und der Spieß drehte sich um. Jetzt kam der Gegner unter Zugzwang und fast ebenso deutlich mit 25:17 wurde nach Sätzen ausgeglichen und die Rollen neu vergeben. Mit dem Ergebnis,

dass sich hier zwei ebenbürtige Teams gegenüberstanden. War der dritte Satz mit 25:22 für die Gastgeber-SG entschieden, mussten sie den vierten Durchgang wieder mit 24:26 abgeben. Der eigentlich verkürzte Tiebreak entwickelte sich zum letzten Krimi dieses Spiels. Lag anfangs ein leichter Vorteil bei den Hyänen, kämpften sich die Gäste wieder rechtzeitig zur Crunchtime zurück. Ab dem 13:14 konnten die Gastgeberinnen drei Matchbälle abwehren, haben selbst zwei vergeben bevor dann der dritte eigene Matchball zum 21:19 nach 2 h 15 min die erleichternde Entscheidung zum 3:2 brachte. Folgte das zweite Spiel des Tages mit der ersten Herausforderung nach der Pause wieder auf Hochtouren zu gelangen. Das der ASV Veitsbronn hier die besseren Voraussetzungen hatte, zeigte sich zu Satzbeginn deutlich. Trainer Frühwirth nutzte beim 3:9 in einer Auszeit noch die Möglichkeit das Team wieder auf Kurs zu bringen, was ziemlich gut gelang. Schon beim 10:10 war der Ausgleich zum ersten Mal wieder geschafft. Hannah Goller drehte mit starken Auf-



Foto: Ralf Lischka

schlägen noch einmal einen Punktestand von 13:15 auf 18:15 und nun ließen sich die Hyänen die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und gewannen den ersten Satz 25:22. Im zweiten Satz lag die SG über lange Strecken sicher vorne bis sie zur Mitte und zum Ende Satzes beim Gegner zu viel zuließ und es wieder extrem spannend machte. 26:24 lautete das Ergebnis dieses Satzes. Erfahrungsgemäß kann im dritten Durchgang dann wieder alles passieren, aber nicht einmal hier ließen die Hyänen etwas anbrennen und lagen bis zum 25:21 in

Front. Ein 3:0 war in dieser Form sicherlich nicht zu erwarten, sodass nicht nur Trainer Frühwirth sondern das ganze Team lobende Worte fand angesichts der Tatsache, dass dies nur als Mannschaftsleistung möglich war - mit großem Kampfgeist und Einsatzbereitschaft in gut abgestimmter Defensive, sehr guter Präzision und Variation im Zuspiel und abwechslungsreichen Angriffsaktion. SG TVW/SBU: Baltrusch, Frühwirth, Goller, Grau, Knörr, Leonhardt, Neumeyer, Schönstein und Seubert
Text und Bild: Susanne Grau

Gollachgaumuseum Uffenheim



Öffnungszeiten

Von Mai bis letzten Sonntag im Oktober, an allen Sonntagen von 13:30 bis 16:00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene 3,50 €, Schüler 1,50 €
Kombikarte Erwachsene für 2 Nachmittage 5,00€
Kombikarte Schüler für 2 Nachmittage 2,00€

angemeldete Schulklassen: pro Schüler 1,00€
Kinder haben freien Eintritt

Kontakt

Tel. 09842 952858
eMail: info@gollachgaumuseum.de



Ortsclub im ADAC Nordbayern e.V.

Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen. Das Training findet jeden

Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brunnlein in Uffenheim statt. Auf Euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team! Anmeldung auch telefonisch bei Stefan Kopp Tel. Nr. 09842 2275

Private Kleinanzeigen
Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Rentner, Dozent, Musiker, Künstler sucht umgängliche Partnerin. Frau sollte Christ sein. 09842-5999005 usw@posteo.de 8hobbykurse.de

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher auch m. Motorschaden oder neuwertige. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Dr. med. Arthur Bötke
Ärztlicher Leiter
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Mathias Bender
Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie
Physikalische Therapie

Dr. med. Nikolaj Vasak
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Orthopädische Chirurgie

Dr. med. Hani Eltair
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Schulter-Arthroskopie & minimal-invasive Schulterchirurgie

Patrick Krautblatter
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
spezielle Unfallchirurgie, Fußchirurgie

MVZ CHIRURGIE UFFENHEIM

Ihr medizinisches Versorgungszentrum

Krankenhausstraße 1b
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 951595
Web: www.mvz-nea.de

Unser neues Fachärzteteam ab 1. Oktober in Uffenheim

Reit- und Fahrverein Uffenheim



Der Reit – und Fahrverein Uffenheim konnte auch dieses Jahr in den Sommerferien wieder die Kids-Days anbieten. An zwei Tagen wurde gebastelt, gespielt und viel Zeit mit den Pferden verbracht.

Der erste Tag fand unter dem Motto „Prinzen und Prinzessinnen auf großer Mission“ statt. Zunächst wurden die Pferde geputzt und mit Bändern und Farbe schick gemacht. Danach wurde die Gruppe in zwei Hälften geteilt: während die



Foto: Leonie Belian



erste Hälfte einen Parcours hoch zu Pferd bewältigte, wurden von der zweiten Gruppe Steckenpferde gebastelt. Anschließend wurde getauscht, sodass am Ende alle Kinder tolle Steckenpferde mit nach Hause nehmen konnten und viel Zeit mit ihr Lieblingen verbracht hatten. Zum Schluss wurde noch gemeinsam gegessen, bevor der Tag zu Ende ging.

Am zweiten Tag drehte sich alles um das Motto „Ich packe meinen Koffer für eine kleine Reise um die Welt“. Dabei ließen sich die Kinder von dem schlechten Wetter der Laune nicht verderben. Nach ausgiebigen Putzen und Schmücken der Pferde,

entstanden beim Batiken wunderschöne T-Shirts und Taschen! Danach ging es aufs Pferd, wo mit viel Spaß ein Parcours bewältigt wurde. Auch hier fand der Tag bei einem gemeinsamen Essen einen schönen Ausklang.

Wir möchten uns noch einmal herzlich bei allen Helfern bedanken, ohne die diese Tage nicht möglich wären! Ein großes Dankeschön an euch. In den Herbstferien bietet der Reit- und Fahrverein Uffenheim wieder einen Kids-Day an – entsprechende Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Anmeldungen und einen großartigen Tag rund ums Pferd!

Lust auf Uffenheim?

Jeden 1. Sonntag im Monat von Mai bis Oktober.

Nächster Termin: 02.10.2022

Preis: 3,00 € pro Person, Kinder ab 7 Jahren 1,50 €

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Treffpunkt: Schlossplatz vor dem Gollachgaumuseum

Umfang der Führung:

Einblicke in die Geschichte Uffenheims

Rundgang durch die Altstadt mit Besichtigung der Stadt- und der Spitalkirche

Besuch in der Türmerwohnung des Würzburger Torturmes (bei Freigabe durch die Stadtverwaltung) mit der Möglichkeit eines Rundumblicks auf Uffenheim und Umgebung.

Eine Voranmeldung ist bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21 erforderlich!

Führungen sind aber nach Vereinbarung zu jeder anderen Zeit unter den gleichen Bedingungen möglich. Mindestpreis pro Gruppe: 10,00 €



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Praktikum zwischen Noten und Tonträgern

Mein Name ist Lukas Schrüfer und ich studiere im dritten Semester Bachelor of Music Volksmusik mit Hauptfachinstrument Klarinette an der Hochschule für Musik und Theater in München. Als einziger Franke in diesem sehr kleinen Studiengang war es mir auch ein Anliegen, mein Praktikum in einer Forschungsstelle abzulegen, die sich mit fränkischer Volksmusik beschäftigt. Heidi Christ kannte ich bereits als Ethnologie-Dozentin aus meinem Lehramtsstudium an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Meine Aufgaben erlaubten in der kurzen Zeit von zwei Wochen einen guten Einblick in die Arbeit der Forschungsstelle und der Mitarbeitenden. Die Beschäftigung mit alten Noten, sowohl Druckwerke als auch Handschriften, war spannend, da viele Stücke noch bekannt sind oder auch unterschiedlichen regionalen Bezug haben. Im ausgelagerten Archiv ging es darum, Noten in die richtigen Chargen zu ordnen.

Dort fand ich auch einen Nachlass aus meiner Heimat Waischenfeld (Landkreis Bayreuth) oder auch „Kerwalieder“ aus dem Hummeltal, die ich selbst noch praktiziere. Es ist faszinierend, einen Einblick zu haben wie Vorgänger aus dem 19. und 20. Jahrhundert ihre Volksmusik ausübten und wie dies in der Notenschrift zu sehen ist.

Als großer Freund der böhmisch-mährischen Blasmusik durfte ich den CD-Nachlass des Blasmusiksammlers Jürgen Enser dokumentieren. Dabei ging es darum, die einzelnen CDs inklusive Label, Erscheinungsjahr und Mitwirkenden in die interne Datenbank einzupflegen. Die umfangreiche Sammlung von mehr als 6000 CDs habe ich natürlich nicht vollständig erarbeiten können, aber dennoch habe ich eine beeindruckende Sammlung von beispielweise fünfzig Ernst Mosch Alben und vielen weiteren Blasmusikgrößen gesichtet.

Als Hobby versuche ich mich selbst in der Komposition von Blasmusikstücken, weswegen es bereichernd war, sich mit den Arrangements und Kompositionen von Hermann Silwedel zu beschäftigen. In seinen Landsberger Konzert-Heften sind verschiedene Märsche, Tänze und Melodien aus Opern und Operetten, aber auch geistliche Lieder zu finden, die für Blasmusik, Militärmusik oder kleine Harmoniemusik angefertigt wurden. Durch den Scan dieser Bücher kann die Forschungsstelle die Leihgabe digital einbehalten und nutzen.

Im Sortieren des Nachlasses von Georg Denzler aus Sassanfahrt im Landkreis Bamberg (siehe Bild), konnte ich sehr gut nachvollziehen, in welchen verschiedenen Besetzungen der Musiker auftrat und wie er die Noten und Gehefte für seine Mit-

musizierenden zusammenstellte. Interessant war es dabei auch, in privaten Notizen zu sehen, wo der Musiker auftrat und welches Programm er sich überlegt hat. Nach zwei Wochen Arbeit gehe ich mit neuen Impulsen und spannenden Einblicken in mein Volksmusikstudium zurück nach München. Wenn ich für das Studium oder auch für das private Musizieren Material benötige, greife ich gerne auf die Forschungsstelle zurück. Jedem, der Interesse an Musik, Volkskunde oder Geschichte hat, empfehle ich ein Praktikum oder ein FSJ in der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik sehr.



Foto: Heidi Christ



Ich bin für Sie da...

Valeria Geistbeck

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Mobil: 0171 1487485
 v.geistbeck@wittich-forchheim.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT UFFENHEIM

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m, w, d) für die Kasse mit 19 Wochenstunden

Das interessante und vielfältige Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Kassenbuchhaltung,
- Freigabe der Überweisungen
- Unterstützung im Steueramt

Für diese abwechslungsreiche Stelle erwarten wir folgende Mindestqualifikation:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (VFA-K oder BL I)
oder eine vergleichbare Ausbildung mit kaufmännischer Ausrichtung

Darüber hinaus werden von Ihnen erwartet:

- Befähigung und Bereitschaft zum **selbstständigen**, systematischen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- gute IT-Kenntnisse und Beherrschung der elektronischen Kommunikationsmittel (MS-Office Produkte)
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Das bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Stelle in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit aufgrund flexibler Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- gutes Betriebsklima und respektvolles Miteinander
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Diese richten Sie bitte bis spätestens 08.10.2022 an die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim
oder per E-Mail als PDF-Datei an: personalamt@uffenheim.de

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 09842/207-18 zur Verfügung.

Was sonst noch interessiert

Manövermeldung

Das Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim teilt mit, dass im Zeitraum **vom 03.10.2022 bis zum 31.10.2022** im gesamten Lankreis ein Manöver (Hubschrauberlandeübung [einschließlich Nachtlandungen]) abgehalten wird.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

FerienFirmenTag 2022

Anmeldung jetzt für Herbstferien möglich.

Der FerienFirmenTag bietet Schülern die Chance, sich an jeweils einem Tag in den Pfingst-, Sommer- oder Herbstferien über einen Ausbildungsberuf zu informieren und den Betrieb kennen zu lernen. Sie erhalten bei diesem Praktikumstag viel-

fältige Informationen über den jeweiligen Beruf und seine Ausbildungsinhalte. Somit erleben die Schüler an den einzelnen FerienFirmenTagen den Firmenalltag „live“ vor Ort und können ihre Wunschberufe ausprobieren.

Zum FerienFirmenTag kann man sich unter www.ferienfirmen-tag.de anmelden.

Farbanzeigen fallen auf!

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



Steinmetz GmbH
Zimmerei - Holzhäuser - Treppen
Bauspenglerei - Dacheindeckungen

Ihr Wohnraum mit zauberhaftem Ausblick

Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort

Ob Neubau, Anbau, Umbau oder Aufstockung: wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohnraum!

- > Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
- > Komplettangebot für alle handwerklichen Leistungen
- > Festpreis für eine schlüsselfertige Ausführung
- > Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
- > Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
- > Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
- > Der Staub bleibt draußen

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Mailen Sie uns:
info@zimmerei-steinmetz.de
oder rufen Sie uns an: **09842 20177-0**

EINER. ALLES. SAUBER!
Wohnräume in besten Händen

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 20177-0
E-Mail: info@zimmerei-steinmetz.de
www.zimmerei-steinmetz.de

Ihre Ansprechpartner
Christoph und Günter Steinmetz



FSSJ als Chance zur Berufsorientierung



Anmeldungen ab sofort möglich! Wer sich im kommenden Schuljahr im FSSJ engagieren möchte, kann sich jetzt nach einer passenden Einsatzstelle umschauen. Diese sind im Internet unter www.freiwilliges-soziales-schuljahr.de zu finden. Bei Fragen steht die FSSJ-Projektleitung im Freiwilligenzentrum gerne helfend zur Seite! Neue Einsatzstellen gesucht! Und gleich für Nachwuchs gesorgt!

Wer Lust hat kann sich auch direkt im Freiwilligenzentrum einbringen, dort wird in diesem Schuljahr eine Stelle angeboten. Vor allem bei Informationsveranstaltungen in den Schulen (besonders in Uffenheim/Bad Windsheim und Umgebung wird Unterstützung gesucht. Wer Interesse hat kann sich direkt an die Koordinationsstelle unter fssj@caritas-nea.de oder 09161 8889-40 wenden. Das Freiwilligenzentrum bietet hier interessantes und abwechslungsreiches Ehrenamt.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum farbenprächtigen Herbst in den Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab € 514,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück p. P. **ab € 420,-**

Die kleine Auszeit

von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 205,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

GEUDER
Kommunikationstechnik GmbH
Netzwerk · Sicherheitstechnik · Computer · Mobilfunk · Telefon

Wir haben am Handwerkermarkt geöffnet
Wir freuen uns auf SIE

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Mittwoch, den
14.9, 28.9, 12.10,
26.9, 10.11, 23.11
usw. - alle 14 Tage

aus der Region

Obstverkauf

große Auswahl Äpfel, Birnen, Saft, Kartoffel...ab LKW

14:30-14:40 Gollhofen-Kriegerdenkmal

14:45-15:00 Uffenheim - Museum/alte Möbelfabrik

15:05-15:15 Weigenheim - Bauhofplatz/Raiffeisen

ZÖRNER

Obst fränkischer Natur

Obsthof Zörner, Am Obstgarten 1, 97337 Bibergau
Tel 093242540 www.mainfrankenobst.de

Ausschneiden & aufhängen!

Es ist genug
für alle da

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

HERBST FEST

Herbstangebote im Shop

2023er Modelle
Besichtigen Sie die Fahrzeugmodelle 2023.

FREITAG, 30.09.2022
SAMSTAG, 01.10.2022
09:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Marktbreit

Weißwurstfrühstück am Samstag

maincamp maincamp GmbH | Spitzwasen 2 | 97340 Marktbreit | www.maincamp.de